

## [Angriff auf Ochmatdyt: USA werden Verbot von Angriffen tief in der Russischen Föderation nicht aufheben](#)

09.07.2024

Die Vereinigten Staaten halten den Angriff auf ein Kinderkrankenhaus in Kiew nicht für einen Grund, das Verbot von Angriffen auf Flugplätze aufzuheben, von denen die Flugzeuge, die solche Angriffe durchführen, starten.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Vereinigten Staaten halten den Angriff auf ein Kinderkrankenhaus in Kiew nicht für einen Grund, das Verbot von Angriffen auf Flugplätze aufzuheben, von denen die Flugzeuge, die solche Angriffe durchführen, starten.

Washington wird nach dem russischen Angriff auf ein Kinderkrankenhaus in Kiew die Beschränkungen für tiefere Angriffe auf russisches Territorium nicht aufheben. Dies erklärte der Koordinator für strategische Kommunikation des Nationalen Sicherheitsrats des Weißen Hauses, John Kirby, während eines Briefings am Montag, den 8. Juli.

Ein Journalist fragte ihn, ob man plane, die Beschränkungen nach dem russischen Angriff auf das Nationale Kinderfachkrankenhaus Ochmatdyt in Kiew zu lockern.

„Die US-Politik hat sich nicht geändert. Die Ukraine kann weiterhin US-Waffen für Angriffe in der Nähe der Grenze zu Russland einsetzen“, fügte er hinzu.

Wir erinnern daran, dass Russland am Morgen des 8. Juli eine Reihe von massiven Angriffen auf Kiew, Dnipro, Krywyj Rih und andere Städte der Ukraine gestartet hat. Die Russen haben das Kinderkrankenhaus Ochmatdyt in Kiew getroffen. Die Luftabwehrkräfte schossen 30 der 38 von den Russen abgefeuerten Raketen ab.

Russlands Kriegsverbrechen. Reaktion auf den Angriff auf Kiew

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 215

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.